

# Mittheilungen

## über die Verhandlungen des Landtags.

### I. Kammer.

Nr. 28.

Dresden, am 27. Februar

1894.

#### Achtundzwanzigste öffentliche Sitzung der Ersten Kammer

am 22. Februar 1894, Mittags 12 Uhr.

#### Inhalt:

Registrandenvortrag von Nr. 407 und 408. — Entschuldigungen. — Bericht der vierten Deputation über die Petition der Fürstlich Schönburgischen Domänenkanzlei zu Waldenburg und des Gemeinderathes zu Delsnitz i. G., bauliche Wiederherstellung einiger Strecken der alten fiskalischen Pflockenstraße betr. — Antrag zum mündlichen Berichte der vierten Deputation über die Petition Friedrich Wilhelm Krumbiegel's, früher in Zwickau, jetzt in Halle a. S., Erjaz von Entmündigungsschäden betr. — Antrag zum mündlichen Berichte der vierten Deputation über die Petition des Besitzers des Bades Schützenstein bei Elsterlein, Ullmann, um Neueinschätzung seines Grundstückes zu den Grundsteuereinheiten. — Feststellung der Tagesordnung zur nächsten Sitzung.

#### Präsident:

Wirkl. Geh. Rath Graf von Könnert, Excellenz.

#### Am Ministertische:

Die Herren Staatsminister von Thümmel, Dr. Schurig und von Meißch sowie die Herren Regierungskommissare Geh. Räte Meusel, Bodel, geh. Finanzrath von Mayer und geh. Regierungsrath Merz.

Anwesend 40 Mitglieder.

**Präsident:** Ich bitte die Herren, ihre Plätze einzunehmen und eröffne die Sitzung. Den Vortrag aus der Registrande giebt uns Herr Sekretär Thiele.

(Nr. 407.) Antrag zum mündlichen Berichte der ersten Deputation über den durch das königl. Dekret

Nr. 10 vorgelegten Entwurf eines Gesetzes, die Pensionirung der Bezirkshebammen betr.

**Präsident:** Wird gedruckt, auf eine Tagesordnung.

(Nr. 408.) Petition des Stadtgemeinderathes zu Gottleuba und Genossen, die Wiedererrichtung eines Amtsgerichtes in Gottleuba betr.

**Präsident:** Auch bei der Zweiten Kammer eingegangen, kommt zunächst dort zur Berathung. An die zweite Deputation.

Entschuldigt haben sich für heute Herr von Wagdorf (Störmthal) wegen dringender Privatgeschäfte, Herr Wedde desgleichen, Herr Domherr Dr. Rüstner wegen fortgesetzten Unwohlseins, Herr Kommerzienrath Raumann wegen dringender Privatgeschäfte.

Auf der Tagesordnung steht als erster Gegenstand: „Bericht der vierten Deputation über die Petition der Fürstlich Schönburgischen Domänenkanzlei zu Waldenburg und des Gemeinderathes zu Delsnitz i. G., bauliche Wiederherstellung einiger Strecken der alten fiskalischen Pflockenstraße betreffend.“ (Drucksache Nr. 66.)

Referent ist Herr Kammerherr von Schönberg.

**Berichterstatter Kammerherr von Schönberg:** Meine Herren! Ueber den Gegenstand der heutigen Tagesordnung liegt der verehrten Kammer ein schriftlicher Bericht vor. Es darf wohl vorausgesetzt werden, daß wenigstens eine Anzahl unserer Kammermitglieder sich mit dessen Inhalt soweit als nöthig vertraut gemacht hat. Einleitend gestatte ich mir zu erwähnen, daß die Petition, über welche wir heute Beschluß zu fassen haben, schon einmal in der Zweiten Kammer, und zwar am Schlusse der vorigen Landtagsession, zur Berathung gelangt, aber dann nicht an die Erste Kammer herübergekommen ist, wenigstens war damals der Erste Kammer die Zeit zu kurz bemessen, um zur Petition ebenfalls Stellung